



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5504-021      **GISPADID:** 2009046**Objektbezeichnung:**

Burgkopf

**Schutzstatus:**

KD, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

(Nuts-Code: DEA28)

Gemeinde: Hellenthal

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,12**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Auf dem Burgkopf befinden sich Reste einer mittelalterliche Buranlage. Am sehr steilen Westabhang gibt es hohe Felsbildungen. Unterhalb der ehemaligen Buranlage befindet sich ein Stollen, der ca. 14m in den Berg reicht. bei den Gesteinen handelt es sich um sandige Klerf-Schichten des Unterdevons. (Text aus Brunemann et al. 1994)

Der Burgkopf ist Lokalitaet Nr. 16 des Geologisch-Montanhistorischen Lehr- und Wanderpfades in der Gemeinde Hellenthal.

**Bewertung:**

bedeutend

**Pädagogische Eignung:** Ja**Erholungseignung:** Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Emsium

**Kenndaten:**

Aufschluss-Gesteine / gx2c

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

**Stichworte:**

Felsbildungen

klastische Gesteine

Aufschluss durch Bergbau

Stollen

**Umfeld:**

Wald



**Naturräumliche Zuordnung:**

282 – Rureifel

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-5504-021

**Objektbezeichnung:**

Burgkopf

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Hellenthal

(Nuts-Code: DEA28)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,12

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5504

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2529599 / H: 5590237

**Bearbeitung:**

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 14.11.2014, Ersterfassung

---